

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Tiefthal am 19.03.2015

Sitzungsort:	Bürgerhaus, An den Linden 8, 99090 Erfurt-Tiefthal
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	21:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Teubner
Schriftführer/in:	Frau Angermann

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Informationen zum Fortgang der Kanalbauarbeiten in Tiefthal	
4.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.01.2015	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
6.1.	Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Ortsteilzeitung	0562/15

7. Ortsteilbezogene Themen
- 7.1. Information zur Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung
8. Informationen

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Ortsteilbürgermeister Herr Teubner eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Mitglieder des Ortsteilrates sowie die Beschlussfähigkeit fest. Ein Mitglied des Ortsteilrates hat sich entschuldigt. Herr Teubner begrüßt als Gäste zur Sitzung zwei Vertreterinnen des Tiefbau- und Verkehrsamtes sowie einen Bürger aus Tiefthal.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben worden. Herr Teubner möchte die Tagesordnung ergänzen. Unter TOP 3 soll durch die anwesenden Vertreterinnen des Tiefbauamtes dem Ortsteilrat eine Information zu weiteren Kanalbauarbeiten gegeben werden. Der ortsteilrat stimmt der Änderung und der so geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

3. Informationen zum Fortgang der Kanalbauarbeiten in Tiefthal

Herr Teubner übergibt das Wort an die Vertreterinnen des Tiefbau- und Verkehrsamtes, Team Bauvorbereitung/Durchführung bzw. Beiträge.

Es ist geplant, die abwassertechnische Erschließung im Kühnhäuser Weg zwischen September und Dezember 2015 und im Elxleber Weg 2016 fortzusetzen.

Im Kühnhäuser Weg soll das Abwasserrohr der Größe DN 200 wegen der bereits vorhandenen Medien in die Südseite der Straße verlegt werden. Anschließend erfolgt ein grundhafter Straßenausbau, Im Kühnhäuser Weg werden die Seitenflächen der Fahrbahn als Schotterterrassen ausgebildet, damit sie befahrbar sind. Die übrige Fläche wird Mischverkehrsfläche, ohne extra Fußweg. Auf Nachfragen bestätigt die Mitarbeiterin des Tiefbauamtes, dass der Kühnhäuser weg in Bezug auf die Belastungsklasse so ausgebaut wird, dass er für LKW befahrbar ist- die Müllabfuhr z. B. muss gesichert sein.

Gem. Straßenausbaubeitragssatzung vom 2. März 2004 führt der grundhafte Straßenausbau zur Beitragspflicht der Grundstückseigentümer. Dazu werden allgemeine Erläuterungen gegeben. Die Kosten für die Herstellung der Grundstückseinfahrten sind von den jeweiligen Eigentümern in voller Höhe zu tragen. Etwa ein Vierteljahr vor dem Bescheid wird eine Vorabinformation an die Bürger versandt. Die Mitarbeiterin erläutert dem Ortsteilrat auch die Möglichkeiten von zinslosen Ratenzahlungen.

Vor Beginn der Baumaßnahme werden die Anlieger zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

(Anmerkung: Diese Veranstaltung findet am 15.4.; 18:30 Uhr im Bürgerhaus statt.)

Für den Elxleber Weg ist die Straßenbauplanung noch nicht fertig. Der Ortsteilrat bittet darum, bei diesen Planungen die Anlage eines Fußweges zu berücksichtigen, da auf Grund der Festhalle und des neuen Bolzplatzes für die Sicherheit der fußgänger Sorge zu tragen ist.

Die Anfrage des anwesenden Bürgers wie die abwassertechnische Erschließung der Kita, Fleischerei John und des in Planung befindlichen Wohngebietes erfolgt, kann von den Vertreterinnen des Tiefbauamtes nicht beantwortet werden. Ansprechpartner ist hier direkt der Entwässerungsbetrieb.

Herr Teubner dankt für die Ausführungen und entlässt die Mitarbeiterinnen des Tiefbauamtes aus der Sitzung. Auch der anwesende Bürger verlässt die Sitzung.

4. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.01.2015

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung ist mit der Einladung versandt worden. Anträge auf Änderung werden nicht gestellt. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

5. Einwohnerfragestunde

es sind keine weiteren Einwohner mehr zur Sitzung anwesend. Die Einwohnerfragestunde entfällt.

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Mit der Einladung wurde den Ortsteilräten die Entscheidungsvorlage zur Mittelverwendung für die 1.Ausgabe der Ortsteilzeitung in diesem Jahr übergeben. Herr Teubner gibt Erläuterungen dazu. Die Auflage wurde etwas erhöht, um alle Haushalte bedienen zu können. Pro Zeitung liegt der finanzielle Aufwand bei 1,05 EUR. Bisher hat er nur positive Reaktionen von Bürgern zu Inhalt und Aufmachung erhalten. Der Ortsteilrat stimmt ohne weitere Diskussion über die Entscheidungsvorlage ab.

6.1. Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Ortsteilzeitung 0562/15

beschlossen Ja 8 Nein keine Enthaltung keine

Für die Herstellung der Ortsteilzeitung "Tiefthaler Impulse" Ausgabe 1/2015 werden 525,00 EUR entsprechend § 16 i. V. m. § 18 der Ortsteilverfassung - Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Verfügung gestellt.

7. Ortsteilbezogene Themen

7.1. Information zur Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung

In Vorbereitung der Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung wurden den Ortsteilbürgermeistern Vorschläge zu Straßen im jeweiligen Ortsteil benannt, die in die kostenpflichtige maschinelle Reinigung aufgenommen werden sollen, weil auf Grund der Verkehrsbelastung eine Übertragung der Reinigungspflichten auf die Anlieger nicht zumutbar ist. In Tiefthal betrifft das den Elxleber Weg und die Kühnhäuser Chaussee, die in die Reinigungsklasse ES IV aufgenommen werden.

Der Ortsteilrat stimmt diesem Vorschlag so zu.

8. Informationen

- Durch einen Journalisten der TA wurden Aussagen in der Ortsteilzeitung in der Tageszeitung falsch dargestellt. Nach Diskussion entscheidet sich der Ortsteilrat dafür, den Journalisten auf diese Fehlinformation hinzuweisen.
- Die neue Ortsteilzeitung löst ein überwiegend positives Echo aus. Besonders der Artikel zu Verschmutzung von Flächen im Ort mit Hundekot hat wohl einige Bürger zum Nachdenken angeregt. Im Zusammenhang mit dem Artikel über einen Tiefthaler Jugendlichen, der zu einem fächerübergreifenden naturwissenschaftlichen Wettbewerb in Chemie, Biologie und Physik für Jugendliche bis 15 Jahre nach Argentinien reisen durfte, wird der Vorschlag unterbreitet, besondere Bürger mit einem "Tiefthaler" auszuzeichnen. Der Vorschlag findet allgemeine Zustimmung und es soll Kontakt zu einem ortsansässigen Künstler zwecks Herstellung aufgenommen werden.
- Herr Teubner informiert den Ortsteilrat über den aktuellen Stand der Erdarbeiten am Bolzplatz. Anschließend wird Rasen angesät. Sollte es zu trocken sein, übernimmt die Feuerwehr die Bewässerung der Fläche. Herr Teubner stellt sich vor, den Platz im Herbst mit einem Dorffest zu eröffnen, um der Rasenfläche bis dahin Ruhe

zum Entwickeln zu geben. Pächter des Platzes soll der neue Verein werden. Auch müssen noch Sicherheits- und Versicherungsfragen geklärt werden.

- Einen schweren Verkehrsunfall, der sich erst kürzlich an der Abfahrt von der B4 auf die Tiefthaler Straße ereignete, nimmt ein Ortsteilratsmitglied zum Anlass, hier die Aufstellung eines Stoppschildes zu fordern. Durch die Brücke und die Straßenbiegung ist die Sicht nach links in Richtung Kühnhausen eingeschränkt. Herr Teubner schlägt vor, diese Forderung in Abstimmung mit dem Ortsteilrat in Kühnhausen gegenüber dem Tiefbau- und Verkehrsamt zu vertreten.
- Der Vorsitzende des Schützenvereins in Tiefthal ist an Herrn Teubner mit der Bitte herangetreten, einen Platz zur Aufstellung eines Gedenksteines für Kriegsoffer im Ort zu finden. Möglichkeiten sieht der Ortsteilrat auf einem Grundstück Am Weißbach, am Brunnen oder auf dem Friedhof.
- Es wird darum gebeten, das Fenstergitter an der Feuerwehr auf der Seite der Freizeitfläche am Bürgerhaus zu befestigen.
- Eine Ortsteilrätin äußert sich kritisch zum Weidenschnitt entlang des Weißbaches und im Grund. Sie schlägt vor, nicht immer alle Bäume gleichzeitig in einem Jahr zu schneiden, sondern zeitversetzt. Ihrer Meinung nach wäre das einem schöneren Ortsbild zuträglich.
- Der ortsteilrat spricht sich dafür aus, die Mittel nach §4 für die Sanierung des Verbindungsweges zwischen An den Linden und Brückengraben zu verwenden, weil dieser Weg sich wachsender Beliebtheit erfreut. In diesem Zusammenhang sollte auch die Erweiterung der Beleuchtung erfolgen.
- Die Feierstunde für die Geburtstagsjubilare des 1. Quartals 2015 soll am 16.04. stattfinden. Die Aufgabeverteilung zur Vorbereitung wird abgesprochen.
(Anmerkung: Aus terminlicher Gründen wird die Veranstaltung auf den 07.05. verschoben)
- Es wird vorgeschlagen, zukünftig die Tagesordnung der Sitzung auch auf der Internetseite des Ortsteiles zu veröffentlichen. Die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung informiert, dass die Verlinkung mit dem Internetauftritt der Stadt Erfurt erfolgte.
- Einige Ortsteilratsmitglieder fragen nach dem Grund, warum zum letzten Sitzungstermin nicht eingeladen wurde und hätten eine Information darüber gewünscht. Herr Teubner erklärt, dass keine Stadtratsvorlagen zu beraten waren und aus seiner Sicht es auch keine Themen gab, die unbedingt eine Sitzung erfordert hätten. Die Sitzungstermine sind bekannt. Die Einladung und die Bekanntmachung erfolgen fristgerecht. Eine zusätzliche Information kann er auf Grund seiner beruflichen Tätigkeit nicht leisten. Außerdem wird von der Mitarbeiterin der Stadtverwaltung auf die Geschäftsordnung für Ortsteilräte hingewiesen- pflichtig ist eine Sitzung im Vierteljahr. Die geplanten Sitzungstermine sind in den Sitzungskalender des Stadtrates integriert, um Stellungnahmen entsprechend der Beratungsfolge zu Verfügung zu haben. Dringliche Sitzungen sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Den Mitgliedern des Ortsteilrates steht es außerdem frei, sich außerhalb dieses Rahmens zusammenzufinden.

gez. Teubner
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Angermann
Schriftführer/in